

Pressemitteilung

Vater des GPS spricht auf „Munich Satellite Navigation Summit“

Wirtschaftsminister Zeil eröffnet internationale Tagung

Neubiberg, 27. Februar 2009

Vom 3. bis 5. März findet der jährlich tagende „Munich Satellite Navigation Summit“ in der Residenz München statt. Internationale Experten aus Industrie, Politik und Wissenschaft erörtern Chancen und Zukunftsvisionen der Satellitennavigation. Das europäische System Galileo steht im Mittelpunkt der Konferenz, die der Bayerische Wirtschaftsminister Martin Zeil eröffnet. Das Institut für Erdmessung und Navigation an der Universität der Bundeswehr München organisiert seit Jahren die renommierte Tagung.

Bradford Parkinson, der Vater des amerikanischen Satellitennavigationssystems GPS, ist am 5. März 2009 zu Gast auf dem „Munich Satellite Navigation Summit“. Als Chairman leitet er die Diskussionsrunde „The Competition Among the Big Four“, zu der Michael Shaw (Direktor des U.S.-Büros für National Space-Based PNT Coordination) aus Washington D.C., Paul Verhoef von der Europäischen Kommission in Brüssel sowie Vertreter aus China und Russland geladen sind. Der Summit hat sich in den letzten Jahren weltweit zu einem der wichtigsten Gipfel der Satellitennavigation etabliert. Neuigkeiten aus den Bereichen Technik und Anwendung sowie politische Entscheidungen werden hier erörtert und diskutiert.

Weitere Informationen sowie Online-Akkreditierung unter:

<http://www.munich-satellite-navigation-summit.org>

info@munich-satellite-navigation-summit.org

Für Rückfragen:

M.A. Heike Haas

Institut für Erdmessung und Navigation

Telefon: 089/6004-2588

E-Mail: heike.haas@unibw.de

oder

Michael Brauns

Pressesprecher

Tel.: 089/6004-2004

E-Mail: michael.brauns@unibw.de